

RADschlag – Infos rund ums Rad für Schulen, Kindergärten, Familien und Vereine

Radfahren macht Kindern Spaß, hält sie fit und gesund und erhöht ihre Selbstständigkeit. Das Fahrrad macht aus müden Kindern konzentrierte Schüler, fördert die Entwicklung ihrer Koordination und Motorik und ist so eine sinnvolle Investition fürs Leben. Tägliches Radeln macht aus Kindern und Jugendlichen clevere Verkehrsteilnehmer und aktive Klimaschützer, denn jeder Radkilometer erspart der Umwelt CO₂.

RADschlag möchte Eltern dabei unterstützen, Kinder ins Rollen und damit in Bewegung zu bringen. Daher bietet RADschlag Rat und Hilfe zu allen Aspekten und Fragen der Fahrradförderung bei Kindern über das Portal www.radschlag-info.de, über einen persönlichen Ansprechpartner (030 - 555 76 386) und per E-Mail (post@radschlag-info.de).

RADschlag liefert Eltern fundierte Antworten zum Thema Fahrrad und Gesundheit, vielfältige Tipps zum fahrradmobilen Alltag, Hintergrundinfos zum Thema Mobilität, Klima und Umwelt sowie Informationen zum Thema Verkehrssicherheit und Recht.

Das Portal www.radschlag-info.de beantwortet Fragen rund ums Rad: „Wie bringe ich Kindern Radfahren bei?“, „Worauf muss ich beim Kauf von Kinder-, Jugendfahrrädern, Laufrädern und Rollern achten?“ „Ab wann kann mein Kind selbstständig mit dem Fahrrad unterwegs sein?“, „Welches Rollgerät passt zu welcher Altersstufe?“ oder „Wie plane und übe ich den Schulweg?“.

Die im Portal integrierte Datenbank hält ferner über 500 nationale und internationale, zielgruppenrelevante Informationen, Materialien und Aktivitäten bereit. Damit hat RADschlag einen einmaligen Wissenspool rund ums Rad und die Fahrradförderung bei Kindern und Jugendlichen geschaffen, auf den (Fahrrad)Interessierte zurückgreifen können.

Über das Forum des Portals, Newsletter sowie Workshops vernetzt RADschlag die verschiedenen Akteure der Fahrradförderung und trägt dazu bei, dass das Rad nicht immer neu erfunden wird, und dass Erfahrungen und Know-How Verbreitung finden.

RADschlag wird durch das Bundesministerium für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung gefördert und ist ein Gemeinschaftsprojekt von ACE Auto Club Europa e.V., dem Institut für Natursport und Ökologie der Deutschen Sporthochschule Köln und dem Verkehrsclub Deutschland e.V.